

Änderungssatzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Landeshauptstadt Schwerin vom 14.12.1998

Aufgrund der §§ 5 und 15 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.04 (GVOBl. M-V S. 205), des § 50 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert durch Artikel 22 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 539), sowie der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) hat die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin in ihrer Sitzung am folgende Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung vom 14.12.1998 beschlossen:

Artikel 1 – Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung

Die Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Landeshauptstadt Schwerin vom 14.12.1998 (Stadtanzeiger vom 20.12.1998, S. 10), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Satzung vom 14.08.2003 (Stadtanzeiger vom 29.08.2003, S. 2) wird wie folgt geändert:

§ 4 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Die jährliche Straßenreinigungsgebühr beträgt je Straßenfrontmeter

- | | |
|---|-------------|
| 1. bei den Straßen der Reinigungsklasse 0 | 34,94 Euro |
| 2. bei den Straßen der Reinigungsklasse 1 | 18,24 Euro |
| 3. bei den Straßen der Reinigungsklasse 2 | 7,12 Euro |
| 4. bei den Straßen der Reinigungsklasse 3 | 4,33 Euro.“ |

Artikel 2 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schwerin, den

Norbert Claussen
Oberbürgermeister